

Donnerstag, 4. November 2010

4. Sponsorenlauf für die Kleine Grundschule SchmÄ¶lln

Der diesjÄ¶hrige Sponsorenlauf am 9. Oktober war wieder ein voller Erfolg: 43 Teilnehmer aus allen Altersgruppen erlebten oder erwanderten die beachtliche Summe von knapp 2 000 Euro. Diese Geld hatten Sponsoren gespendet, die im Vorfeld von den Teilnehmern angesprochen worden waren: Verwandte, Freunde und Bekannte, darunter viele Unternehmer aus der Region.

Im Vergleich zu den vorangegangenen drei Sponsorenläufen gab es diesmal einige Besonderheiten: Erstmals hatte der 2009 gegrÄ¶ndete SchulfÄ¶rdereverein die Veranstaltung ausgerichtet. Nach der Auswertung fiel den Organisatoren auf, dass die 8 km-Strecke viel hÄ¶ufiger absolviert wurde als die 2 km-Distanz, was von der guten Kondition der Teilnehmer zeugt.

Ein Highlight der Veranstaltung war die Anwesenheit der Projektkoordinatorinnen der Schulen des Comenius-Schulpartnerschaftsprojektes, an dem die SchmÄ¶llner Schule seit knapp zwei Jahren beteiligt ist. Aus Schulen in Rungsted Kyst (DÄ¶nemark), Hopwas und Roydon (beide GroÄ¶britannien), Esparreguera (Spanien) und Manisa (TÄ¶rkei) waren die Lehrerinnen und Lehrer angereist, um sich eine knappe Woche lang (vom 5. bis 10. Oktober 2010) einen Eindruck von Schulleben in SchmÄ¶lln zu verschaffen. Vor dem Startschuss zum Sponsorenlauf lieÄ¶ßen sie sich zu einer â€žEhrenrundeâ€œ motivieren und konnten als Andenken eine Teilnehmer-Medaille mit nach Hause nehmen.

Das eingeworbene Geld wird den SchÄ¶lerinnen und SchÄ¶lern der Kleinen Grundschule zugute kommen. Von den PÄ¶dagoginnen war zu erfahren, dass unter anderem zusÄ¶tzliche Unterrichtsmaterialien sowie BÄ¶cher fÄ¶r die Schulbibliothek angeschafft werden sollen. Auch der Schul-Obstkorb kann mit dem ErlÄ¶s des Sponsorenlaufs wieder regelmÄ¶Ùig gefÄ¶llt werden.

Die Kleine Grundschule SchmÄ¶lln und ihr FÄ¶rdereverein mÄ¶chten auf diesem Wege allen Sponsoren fÄ¶r die UnterstÄ¶tzung danken. Ein herzlicher Dank auch an die zahlreichen Helfer, an die Freiwillige Feuerwehr SchmÄ¶lln, die Mosterei Hurtienne und die â€žKuchenfeenâ€œ. Mit schmackhaftem Essen aus der Feuerwehr-eigenen Gulaschkanone, frisch gemostetem Apfelsaft und leckerem Kuchen war fÄ¶r das leibliche Wohl der Teilnehmer und GÄ¶ste wieder bestens gesorgt.

Geschrieben von Claudia Bruhn in Neuigkeiten um 08:58